

Die Waffe des Düsseldorf Mörders gefunden
Berlin, 19. Nov. Wie der „Volksanzeiger“ aus Düsseldorf meldet, ist in der Nähe der Stelle, an der vor einigen Tagen die Leiche der 5-jährigen Gertrud Albersmann aufgefunden wurde, ein Fund gemacht worden, der möglicherweise zur Aufklärung des furchtbaren Rätsels der Mordserie führen kann.

Kommerzienrat Neußdörfer unter schwerem Mordverdacht.

München. Zu der Mordaffäre des Kommerzienrats Neußdörfer kommt jetzt die Aufklärung von der Staatsanwaltschaft in Bayreuth. Durch die Erhebungen hat sich der dringende Verdacht, daß der Kommerzienrat Neußdörfer doch der Mörder seiner Frau ist, erheblich verstärkt.

bei einem Kampf herausgeschlagen

sein könnten. Vergiftungserscheinungen zeigten sich bei der Leichenöffnung nicht. In der teilweise über die Leiche geworfenen Bettdecke des nebenstehenden unbenutzten Bettes des Kommerzienrats waren Blutspuren zu finden.

Sport in Sachsen.

Das verbandsoffene Wettschwimmen
In Dresden zeitigte im 200-Meter-Brustschwimmen der ersten Senioren einen Sieg des Berliner Wittenberg in 2:57.

Die kleine Studentin

Roman von F. Wild
Copyright by Marie Brillmann, München.

In ihrer Art lag, bei aller Bescheidenheit, eine wohl- abgemessene kühle Selbstsicherheit und das Bewußtsein ihres eigenen Wertes. Auch in der abhängigen Stellung verleugnete sie keinen Augenblick ihre Damenhaftigkeit, ohne jede Präntension.

Weißer und gesunde Zähne. Da ich schon seit Jahren meine Zähne mit Ihrem hochgeschätzten „Chlorodont“ und Ihrer Chlorodont-Zahnpflege pflege, so will ich Ihnen meine Anerkennung für Ihre Präparate entgegenbringen, denn meine Zähne sind weiß und gesund, daß mich meine Freunde und Bekannten darum beneiden.“

Börse und Handel

Ämtliche sächsische Notierungen vom 18. November.

Dresden. Die Börse verlief in uneinheitlicher, eher zur Schwäche neigender Haltung. Die Spekulation zeigte große Zurückhaltung. Es verloren Polyphon 13, Reichsbank 5,50, Schubert u. Salzer und Union Diehl je 5, Elektra 4,75, Dresdener Abwinnungsscheine und Uhlmann je 3, Bant für Brauindustrie und Verein. Elbeschiffahrt je 2,50, Elektr. u. Bahnanlagen 2,25, Karl Dürfeld und Dormmunder Ritter je 2 Prozent.

Leipziger Viehmarkt. Auftrieb: 648 Rinder, darunter 129 Ochsen, 111 Bullen, 288 Kühe, 120 Färsen; 404 Kälber, 1014 Schafe, 2686 Schweine. Verkauf: Bei Rindern, Kälbern und Schweinen schlecht, bei Schafen langsam. Preise: Ochsen a) 57 bis 60, b) 50-56, Bullen a) 57-59, b) 50-56, c) 45-49; Kühe a) 48-52, b) 38-47, c) 29-37, d) 25-28; Färsen a) 57-60, b) 40-56; Kälber a) —, b) 78-85, c) 70-77; d) 60-69, e) 50 bis 59; Schafe a) 52-58, b) 45-52, c) 40-44; Schweine a) 86 bis 87, b) 86-87, c) 86, d) 84-85, e) 83-84; Sauen 75-79. Beste Stallmaßkammer bis 70 Pfg. über Notiz. Beste Mastfäher über Notiz.

Dresdener Produktenbörse.

Table with columns for wheat, rye, barley, and other grains, listing prices for different grades and quantities.

Berliner Börse vom Montag.

Die Börse war am Montag erheblichem Verkaufsdruck ausgesetzt. Bei dem allgemeinen Mangel an Widerstandsfähigkeit gingen die Kurse auf der ganzen Linie zurück, und zwar in

einem Ausmaße, daß das Niveau unter Einzurechnung der Re- portaufschläge nur noch wenig über dem tiefsten Stand, der bisher überhaupt erreicht wurde, liegt.

Effektenmärkte.

Von heimischen Renten schwächte sich der Neubestiz um etwa 0,25 Prozent ab. Von ausländischen Anleihen konnten sich Mexikaner etwas erholen. Schiffahrtswerte erreichten etwa ihren bisher tiefsten Stand.

Berliner Produktenbörse vom Montag: Sauffierend.

Die Getreidenotierungen mußten sowohl am Lieferungsmarkt als auch im Promptverkehr erheblich hinaufgehoben werden, da einmal die Auslandsforderungen wesentlich erhöht worden waren und andererseits die Inlandsangebote verringert und die Nachfrage vergrößert war.

Ämtliche Notierung der Mittagsbörse ab Station Mehl und Kleie brutto einschl. Saft frei Berlin

Table with columns for wheat, rye, and other grains, listing prices for different grades and quantities.

Preisnotierungen für Eier. (Festgestellt von der ämtlichen Berliner Eiernotierungskommission.)

Die Preise verstehen sich in Pfg. je Stück ab Wagon oder Lager Berlin nach Berliner Wägen. A) Deutsche Eier: Trücker (vollstreichige, gelbempekte) über 65 Gramm 21, 60 Gramm 20, 53 Gramm 18,50, 48 Gramm 15,50.

Kartoffelpreise.

Die Landwirtschaftskammer der Provinz Brandenburg ermittelte die Kartoffelerzeugerpreise je Zentner waggongfrei märkischer Station wie folgt: Weiße 1,90-2,30, Rote und Odenwälder Biene 2,20-2,60, Nieren 3,50-3, andere gelbfleischige 2,50-2,80, Fabrikkartoffeln 8,50-9,50 Pfen- nig pro Stärkeprozent. (Ohne Gewähr.)

Kirchen-Nachrichten

Großaundorf

Bisitag, 20. November: 9 Uhr Predigtgottesdienst. 1/11 Uhr Abendmahl für die männliche Jugend. 1 Uhr Abendmahl für die weibliche Jugend.

In ausdrucksvollem Fragen ruhten ihre Augen auf ihm, ein wenig verwundert ob seines Schweigens, erstaunt, daß er den Faden des Briefes verloren hatte. Der Brief! Er hatte tatsächlich den letzten Satz ver- gessen.

gemeinen waren ihm große, offizielle Festlichkeiten un- sympathisch und gleichgültig. Dagegen versammelte er gern einen Kreis guter Freunde um sich. So hatte er einen vierzehntägigen Besuchszirkel in seinem Hause eingeführt, wo jeder Freund und Bekannte uneingeladen zwanglos als Gast begrüßt wurde.